

## CORPORATE NEWS

### **MOBOTIX-Gruppe setzt erfolgreiche Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2009/10 fort**

- Umsatz: 23,9 Mio. EUR
- Umsatzwachstum: 8,7%
- EBIT: 4,7 Mio. EUR
- EBIT in % von der Gesamtleistung: 19,5 %
- Periodenüberschuss: 3,2 Mio. EUR
- Ergebnis je Aktie: 0,72 EUR

Winweiler-Langmeil in der Pfalz, 10.02.2010. Die MOBOTIX AG (ISIN DE0005218309), ein Systemanbieter von hochauflösenden und netzwerkbasieren Video-Sicherheitssystemen, gibt die für das zum 31. Dezember 2009 abgelaufene erste Halbjahr 2009/10 erzielten Ergebnisse bekannt.

In einem unverändert schwierigen gesamtwirtschaftlichen Umfeld konnte die MOBOTIX AG in den ersten sechs Monaten des Berichtsjahres 2009/10 eine Umsatzsteigerung von rund 9% auf 23,9 Mio. EUR (Vj: 22,0 Mio. EUR) realisieren. Dies wurde in besonderem Maße von dem erfolgreichen Produktlaunch der Kameralinie Q24, der Mx2wire-Technologie sowie dem weiter wachsenden Exportgeschäft begünstigt. Die Profitabilität ist mit einer EBIT-Marge von 19,5% und einer EBITDA-Marge von 23,3% auf einem weiterhin außerordentlich hohen Niveau. Der Periodenüberschuss liegt bei 3,2 Mio. EUR, hieraus errechnet sich ein Ergebnis je Aktie von 0,72 EUR (Vorjahr: 0,85 EUR).

Im zweiten Quartal (01. Oktober – 31. Dezember 2009) des laufenden Geschäftsjahres erzielte die MOBOTIX AG Umsatzerlöse in Höhe von 13,3 Mio. EUR (Vorjahr: 11,7 Mio. EUR). Dies entspricht einem Wachstum von rund 13,8% gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Das EBITDA der vergangenen drei Monate lag bei 3,1 Mio. EUR (Vorjahr: 3,0 Mio. EUR), die EBITDA Marge 24,5%. Das EBIT erreichte im zweiten Quartal des Geschäftsjahres den Vorjahreswert von 2,7 Mio. EUR, was einer EBIT-Marge von 20,9% entspricht.

Die MOBOTIX AG geht weiter davon aus, die erfolgreiche Unternehmensentwicklung auch zukünftig nachhaltig fortzuführen.

Der Vorstand wird am 10. Februar 2010 um 14.00 Uhr im Rahmen einer Telefonkonferenz die Geschäftszahlen des ersten Halbjahres 2009/10 präsentieren.

## Weitere Informationen:

MOBOTIX AG  
Lutz Coelen, CFO/CSO  
Ariane Oltmanns, IR-Manager  
Kaiserstrasse  
D-67722 Langmeil

Telefon: +49 6302 9816-0  
Fax: +49 6302 9816-190

Mail:  
[lutz.coelen@mobotix.com](mailto:lutz.coelen@mobotix.com)  
[ariane.oltmanns@mobotix.com](mailto:ariane.oltmanns@mobotix.com)  
[investor@mobotix.com](mailto:investor@mobotix.com)  
[www.mobotix.com](http://www.mobotix.com)

Fink & Fuchs Public Relations AG  
Michael Zell

Berliner Strasse 164  
D-65205 Wiesbaden

Telefon: +49 611 74131-920  
Fax: +49 611 74131-23

Mail:  
[michael.zell@ffpr.de](mailto:michael.zell@ffpr.de)  
[www.ffpr.de](http://www.ffpr.de)

## Kurzprofil MOBOTIX AG:

Die MOBOTIX AG ist ein Systemanbieter von hochauflösenden und netzwerkbasierten Video-Sicherheitssystemen. Das börsennotierte Unternehmen aus Langmeil gilt seit seiner Gründung 1999 nicht nur als innovativer Technologiemandar der Netzwerkkameratechnik; ihr dezentrales Konzept lässt hochauflösende Videosysteme überhaupt erst rentabel werden. Ob Botschaften, Flughäfen, Bahnhöfe, Häfen, Tankstellen, Hotels oder Autobahnen – MOBOTIX-Videosysteme sind seit Jahren hunderttausendfach auf allen Kontinenten im Einsatz.

## Wichtiger Hinweis:

Diese Mitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der MOBOTIX AG beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der Wechselkurse, der Zinssätze sowie Veränderungen innerhalb der Marktentwicklung und der sich veränderten Wettbewerbssituation gehören. Die MOBOTIX AG übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Ad-hoc-Mitteilung / Pressemitteilung / Corporate News geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.